

Marketinginformationen



Kommentar des Fondsberaters



Mit Blick auf angekündigte Fusionen und Übernahmen in den heimischen Gefilden, zeigte sich der Berichtsmonat verhalten. Im Fokus standen die Wind- und Solarparkbetreiber. Nach operativ schwierigen Monaten scheinen die Bewertungen auf einem für M&A-Akteure attraktiven Kursniveau angekommen zu sein. So bietet ein von KKR geführtes Konsortium 17,50 EUR pro Encavis-Aktie. Vor den aufkommenden Übernahmerüch- ten darbt die Aktie gerade einmal bei 11,50 EUR. Im Bereich der Endspie- le wurden die Aktien der Aves One nach Eintragung des Squeeze-Outs in das Handelsregister ausgebuht. Die Überprüfung der Angemessen- heit der Barabfindung im Spruchverfahren ist obligatorisch. Mit nur dem gesetzlichen Mindestpreis sollen die Aktionäre bei der Aareal Bank ab- gefunden werden. Aareon, die Software-Perle des Konzerns, steht noch in 2024 zum Verkauf - und dies zu tendenziell deutlich höheren Bewer- tungen. Ein Schelm, der Böses dabei denkt. Da die Aktie ohnehin nur marginal oberhalb des Abfindungspreises handelt und angesichts eines mal wieder mehr als diskussionswürdigen Bewertungsgutachtens, dürfte das Spruchverfahren gute Chancen auf eine Nachbesserung mit sich bringen. Es bleibt festzustellen, dass der gutachterlichen Kreativität zur "Kleinrechnung" der Unternehmenswerte wohl nahezu keine Grenzen gesetzt sind, was einmal mehr auch die Ermittlung des Tauschverhältnisses bei der geplanten Verschmelzung der Vitesco Technologies auf die Schäffler AG unter Beweis stellt.

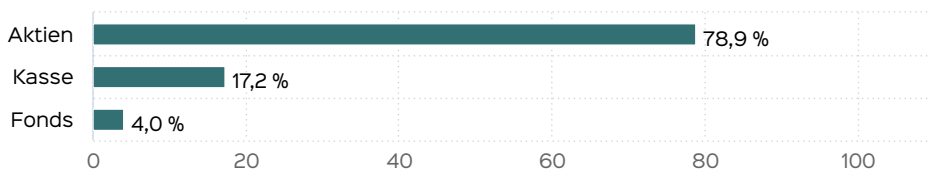
28.03.2024

Dirk Sammüller, verantwortlich seit 04.12.2015

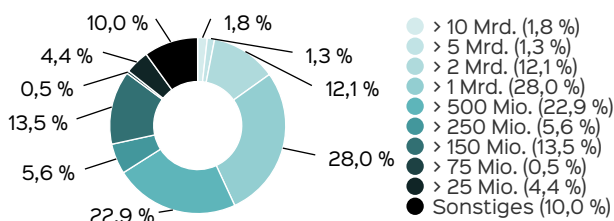
Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des GREIFF "special situations" Fund ist es, einen langfristig attraktiven Wertzuwachs in Euro zu erwirtschaften. Um dieses Anlageziel zu erreichen, wird das Fondsvermögen nach dem Grundsatz der Risikostreuung angelegt werden. Wesentlicher Teil der Anlageziele ist zudem die Identifizierung von besonderen Situationen, in denen der Erwerb von Aktien eines Unternehmens ein lohnendes Investment erwarten lässt. Dabei handelt es sich grundsätzlich um Aktien von Unternehmen, die an internationalen Börsenplätzen zum offiziellen Handel zugelassen werden. Je nach Markteinschätzung wird täglich über die optimale Gewichtung der Assetklassen entschieden. Es kann jedoch keine Zusicherung gegeben werden, dass die vorge- nannten Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Die Anlageziele des Fonds sehen den Erwerb von Aktien von Unternehmen in "besonderen Situationen" mit möglicherweise geringer Markt- kapitalisierung vor. Auf Grund der geringen Marktkapitalisierung kann es sein, dass die Aktien dieser Unternehmen weniger liquide und demnach unter Umständen schwerer veräußerbar sind.

Assetstruktur



Marktkapitalisierung (Aktien)



Ein Fonds der



Fondsprofil

Fondsname	GREIFF "special situations" Fund
Anteilschein-klasse	-I-
ISIN	LU1287772450
WKN	A14ZX7
Auflegungs- datum	04.12.2015
Gesamtfondsver- mögen	37,11 Mio. EUR
NAV	52,98 EUR
Ausgabepreis	55,63 EUR
Rücknahmepreis	52,98 EUR
Fondswährung	EUR
Aktives Manage- ment	ja
Ausgabe- aufschlag	5,00 %
Rücknahme- abschlag	0,00 %
Geschäftsjahres- ende	30. Juni
Ertragsverwen- dung	Ausschüttung
TER (= Laufende Kosten)	1,12 %
Verwaltungsver- gütung	davon 0,80 % p.a.
Verwahrstellen- vergütung	davon 0,04 % p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	Ja, im letzten Geschäftsjahr 0,0 % (Details siehe "Wichtige Hinweise").
Sparplanfähig	nein
Einzelanlagefä- hig	ja (mind 10.000.000,00 EUR)
Vertriebszulas- sung	AT, DE, FR, LU
Mindestkapital- beteiligungs- quote	min. 51%

Hinweis

Die Capio Capital GmbH ist im Rahmen der Anlageberatung und der Anlagevermittlung gem. § 2 Abs. 2 Nrn. 3 und 4 WpIG ausschließlich auf Rechnung und unter der Haftung der NFS Netfonds Financial Service GmbH tätig.

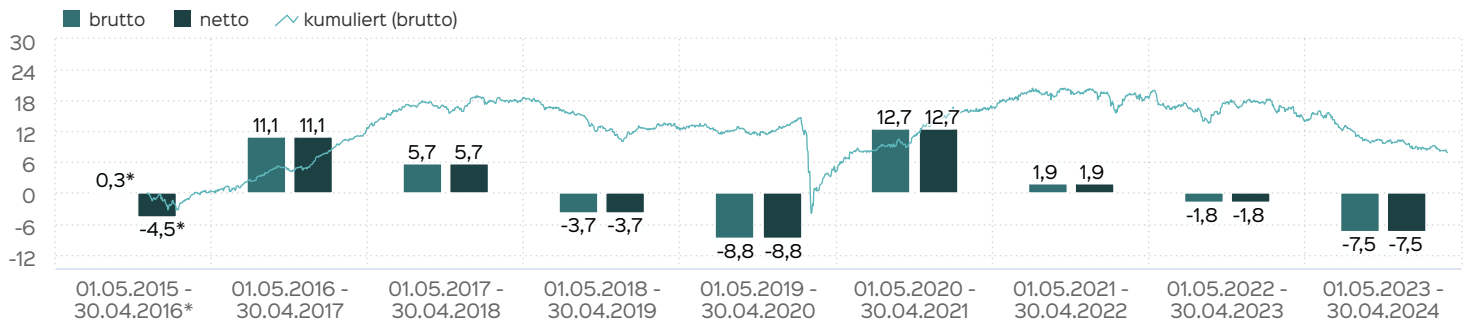
Top Wertpapiere

HOMAG GROUP AG	9,62 %
PFEIFFER VACUUM TECH.O.N.	9,16 %
DMG MORI AG O.N.	7,80 %
SCHALTBAU HOLDING NA O.N.	7,13 %
ADTRAN NETW.SE INH O.N.	5,92 %
FIRST SENSOR AG O.N.	4,67 %
AAREAL BANK AG NA O.N.	4,02 %
GREIFF SPEC.OPPORT. R	3,95 %
KATEK SE INH O.N.	3,82 %
AGROB IMMOB.AG VZO	3,34 %

Kennzahlen - 3 Jahre

Dauer des Verlustes in Tagen	983
Sharpe Ratio	-1,1
Volatilität	3,7 %
Max Drawdown	-10,39 %
Anzahl negativer Monate	19
Anzahl positiver Monate	17
Anteil positiver Monate	47,22 %
Schlechtester Monat	-2,23 %
Bester Monat	1,6 %

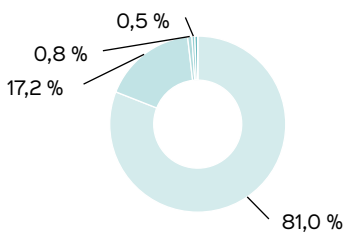
Wertentwicklung in 12-Monats-Perioden



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und einem Anlagebetrag von 10.000.000 EUR aus und umfassen jeweils zwölf Monate. Die mit einem * gekennzeichneten Werte beziehen sich auf einen kürzeren Zeitraum (seit Auflegung). Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag von 5,00 % des Anlagebetrags (=

476.190,48 EUR) berücksichtigt. Dieser wird zu Beginn des dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anlagebetrag abgezogen. Der Rücknahmeabschlag, sofern ein solcher erhoben wird, wird bei der Rückgabe der Fondsanteile abgezogen. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht. Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag.

Länderstruktur



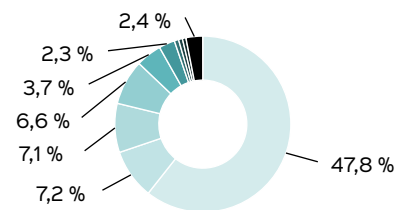
- Deutschland (81,0 %)
- Kasse (17,2 %)
- Norwegen (0,8 %)
- Frankreich (0,5 %)
- Österreich (0,5 %)
- Italien (0,0 %)

Wertentwicklung in Perioden

	kumuliert	p.a.
laufendes Jahr	-1,76 %	
1 Monat	-0,90 %	
3 Monate	-0,88 %	
6 Monate	-1,85 %	
1 Jahr	-7,09 %	-7,09 %
3 Jahre	-7,30 %	-2,49 %
5 Jahre	-4,46 %	-0,91 %
10 Jahre		
seit Auflegung	7,96 %	0,91 %

Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen.

Branchenstruktur (Aktien)



- Industrieunternehmen (47,8 %)
- Telekommunikation (7,2 %)
- Technologie (7,1 %)
- Finanzdienstleister (6,6 %)
- Immobilien (3,7 %)
- Verbrauchsgüter (2,3 %)
- Energie (0,6 %)
- Gesundheitswesen (0,6 %)
- Grundstoffe (0,5 %)
- Sonstige (2,4 %)

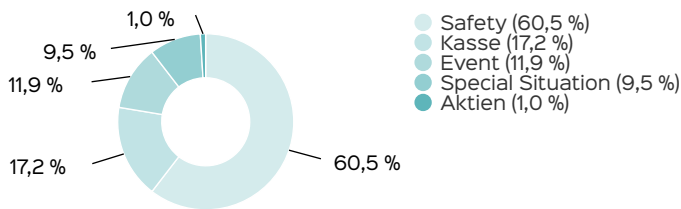
ESG Profil

- Der Fonds verfolgt eine dezidierte ESG-Strategie (nach Art. 8 SFDR) (1).
- Der Produkthersteller berücksichtigt einen anerkannten Branchenstandard (UN PRI).
- Der Fonds berücksichtigt nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) (1).
- Der Fonds berücksichtigt Mindestausschlüsse(1).
- MIFID Zielmarkt Einstufung: R

(1) Siehe NO_Greif_Special_Situations_01_05_2023.pdf (hansinvest.com)

Quelle: MSCI ESG Report, Stand 05/2023

Aufteilung nach Strategiebausteine



Ratings & Rankings

ESG Rating	A
ESG Score	6,7
ESG-Kategorie gem. SFDR	Artikel 8

Das ESG Rating wurde auf Basis von MSCI ESG bereitgestellter Daten entwickelt und berechnet.

Risiko- und Ertragsprofil



Hinweis

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubehalten. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 2 eingestuft, wobei 2 einer niedrigen Risikoklasse entspricht. Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als niedrig eingestuft. Bei ungünstigen Marktbedingungen ist es äußerst unwahrscheinlich, dass die Fähigkeit beeinträchtigt ist, Ihr Rückgabeverlangen auszuführen.

Weitere Informationen zu den Risiken finden Sie in dem Dokument: Wesentliche Anlegerinformationen

Chancen

Investoren können vom mittel- bis langfristigen Kapitalwachstum jenseits der klassischen Renten- und Aktienstrategien profitieren. Der Fonds bietet durch seine Titelselektion einen attraktiven und ausgewogenen Zugang zu Unternehmen in Spezialsituationen und deren Wertentwicklung. Investoren können vom Informationsvorsprung, der aus einem geringeren Analysten-Coverage und von den Gelegenheiten, die sich bei einzelnen Aktien aufgrund fundamentaler Ereignisse ergeben, profitieren. Die Philosophie des Fonds besteht darin, ein Portfolio zu konstruieren, für das nicht die Marktkapitalisierung, und somit die Vergangenheit eines Unternehmens, das entscheidende Auswahl- und Gewichtungskriterium ist, sondern durch einen eigenen Analyse-Ansatz, Unternehmen in Spezialsituationen zu selektieren und zu gewichten. Diese Spezialsituationen können u.a. Unternehmen in einem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag, Unternehmen die in einer Übernahmesituation stehen oder Unternehmen, die sich durch strukturelle Maßnahmen verändern, sein. Der Investmentprozess optimiert die Titelauswahl und sorgt für permanente Risikokontrolle. Diese Ausrichtung bietet die Chance einer weitgehend unabhängigen Wertentwicklung vom allgemeinen Aktienmarkt.

Empfohlener Anlagehorizont



Empfehlung

Der Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 5 Jahre halten. Wenn Sie die Anlage frühzeitig einlösen, kann das tatsächliche Risiko erheblich davon abweichen und Sie erhalten unter Umständen weniger zurück.

Risiken

Der Fonds unterliegt den typischen Kursänderungsrisiken und dem Marktzyklus von Aktienmärkten. Der Fonds kann in Bezug auf Sektor-, Länder-, Währungs- und Faktorallokation stark von seiner Benchmark abweichen. Hierdurch kann es zu einer Konzentration innerhalb einem genannten Segment kommen, die zu höheren Kursänderungsrisiken im Vergleich zur Benchmark führen kann. Der Fonds kann einen Teil des Vermögens in Titel mit geringerer Marktkapitalisierung anlegen, für die es schwieriger werden kann, diese kurzfristig zu veräußern. Durch die Konzentration des Anlagevermögens auf wenige Vermögensgegenstände ist der Fonds von diesen wenigen Vermögensgegenständen besonders abhängig. Derivatgeschäfte zu Absicherungszwecken verringern das Gesamtrisiko des Fonds, können jedoch die Renditechancen schmälern. Werden Geschäfte als Teil der Anlagestrategie mit Derivaten getätigt, kann sich das Verlustrisiko des Fonds zumindest zeitweise erhöhen. Der Fonds kann Opfer von Betrug, kriminellen Handlungen oder Fehlern von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter werden. Schließlich kann seine Verwaltung durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u. ä. negativ beeinflusst werden. Wenn Kontrahenten vertraglichen Zahlungsverpflichtungen nicht oder nur teilweise nachkommen, können Verluste für den Fonds entstehen. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten.

- Informationen zu weiteren Risiken können dem [Basisinformationsblatt](#) und dem [VKP](#) entnommen werden.
- Insbesondere weist der Fonds aufgrund seiner Zusammensetzung und des möglichen Einsatzes von Derivaten erhöhte Schwankungen des Anteilspreises auf.

Vertriebspartner

Greiff capital management AG
Munzinger Straße 5 a
D-79111 Freiburg im Breisgau
Telefon: +49 761 76 76 950
E-Mail: info@greiff-ag.de
Internet: <https://www.greiff-ag.de>

Portfolioverwalter

Greiff capital management AG
Munzinger Straße 5 a
D-79111 Freiburg im Breisgau
Telefon: +49 761 76 76 950
E-Mail: info@greiff-ag.de
Internet: <https://www.greiff-ag.de>

Fondsberater

Capio Capital GmbH
Eisenbahnstrasse 21
D - 76547 Sinzheim
Telefon: +49 7221 9013000
Telefax: +49 7221 90130099
E-Mail: post@cario-capital.de

Verwaltungsgesellschaft

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: +49 (0)40 3 00 57 - 0
Telefax: +49 (0)40 3 00 57 - 60 70
E-Mail: service@hansainvest.de
Internet: <https://www.hansainvest.com>

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
1c, rue Gabriel Lippmann
L - 5365 Munsbach
Telefon: +352 45 13 14 500
E-Mail: info-hafs@hauck-aufhaeuser.com
Internet: <https://www.hauck-aufhaeuser.com>

Wichtige Hinweise

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: HANSAINVEST.

Dies sind Marketinginformationen. Bitte lesen Sie den [Verkaufsprospekt](#) und das [Basisinformationsblatt](#) bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen Druckstücke kostenlos zu.

Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden. Es besteht die Gefahr, dass der Anleger durch den Erwerb der Anlage einen finanziellen Verlust erleidet.

Mit dem Erwerb der beworbenen Anlage erwirbt der Anleger lediglich Anteile an einem Fonds und nicht die im Fonds enthaltenen Basiswerte, wie z.B. ein Gebäude oder die Aktie eines Unternehmens.

Die Wertentwicklung wird nach der [BVI-Methode](#) ermittelt. Informationen zur genauen Berechnungsweise der Wertentwicklungen erhalten Sie im Internet unter [Rechenartenbeschreibung](#).

Die zukünftige Wertentwicklung unterliegt der Besteuerung. Diese ist von der persönlichen Situation des jeweiligen Anlegers abhängig und kann sich in der Zukunft ändern.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilsklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilsklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an; bei neu aufgelegten Fonds handelt es sich um eine Schätzung für das erste Geschäftsjahr. Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers. Nähere Informationen zu den Kosten und zu einer etwaigen

Erfolgsvergütung und deren Zusammensetzung sind aus den wesentlichen Anlegerinformationen zu entnehmen.

Bei einer Investition in den Fonds GREIFF "special situations" Fund -I- fällt eine Performancefee für den Anleger an, wenn die Wertsteigerung des Fonds GREIFF "special situations" Fund -I- die Entwicklung der Benchmark übersteigt. Die Performancefee wird folgendermaßen berechnet und verringert die positive Wertentwicklung des Anlegers. 15 % des Betrages, um den der Anteilwert am Ende einer Abrechnungsperiode den Anteilwert am Anfang der Abrechnungsperiode die Entwicklung des Vergleichsindex übersteigt (absolut positive Anteilwertentwicklung), jedoch insgesamt höchstens bis zu 15 % des Durchschnittswerts in der Abrechnungsperiode. Eine negative Wertentwicklung muss aufgeholt werden.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden.

Die Darstellung der Top Wertpapiere (sofern angezeigt) erfolgt für maximal 60% des Fondsvermögens.

Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100 % abweichen kann.

Die Cut-off time bezeichnet den täglichen Orderannahmeschluss der Verwahrstelle des Fonds. Sie wird bei der depotführenden Stelle des Anlegers regelmäßig früher liegen.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte in deutscher Sprache können Sie auf unserer Website unter [Compliance](#) erhalten. Der Vertrieb des Fonds kann jederzeit in Übereinstimmung mit den Vorschriften des KAGB widerrufen werden.